

Neue Funktionen und Änderungen der Version NEO 25.3

Ausführliche Beschreibungen unter <https://auriga.ch/downloads.html>

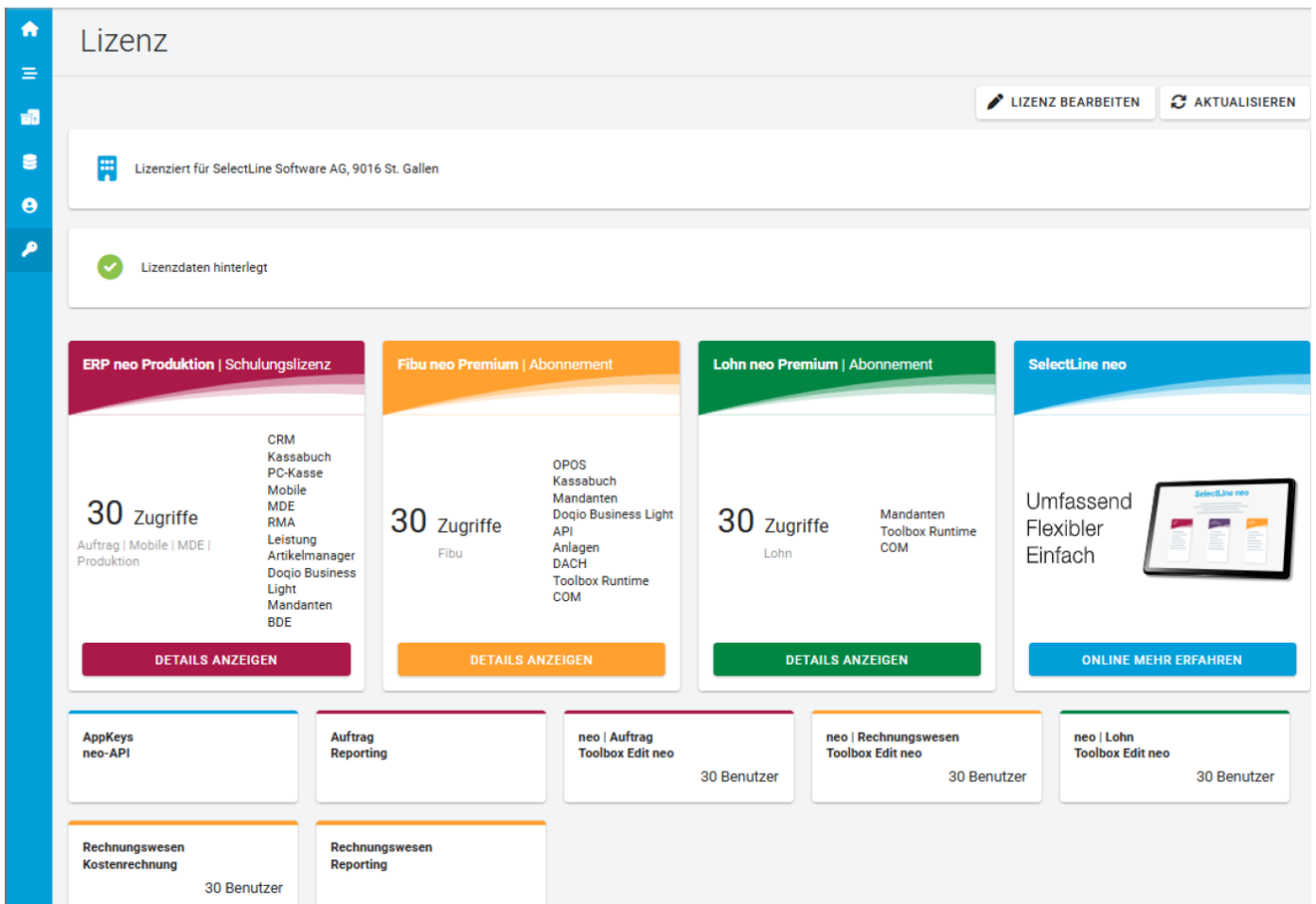
Achtung bei Updates VOR Version 24.2:

Einführung des SelectLine Server (ab Version 24.2)

Seit Version 24.2 erfolgt die Installation und der Betrieb der SelectLine Business Software über den neuen „SelectLine Server“. Dieser Dienst übernimmt künftig die komplette Benutzerverwaltung, das automatisierte Backup- und Restore-Verfahren, sowie die Lizenzverwaltung.

Bitte beachten Sie für die Installation das Dokument „Beschreibung SelectLine Server“.

Wir empfehlen jedoch, das Update von Version 24.1 und älter auf Version 24.2 nicht eigenständig durchzuführen, da hierbei einmalig der SelectLine Server konfiguriert und alle Benutzer auf das neue System migriert werden müssen.



Lizenz

LIZENZ BEARBEITEN AKTUALISIEREN

Lizenziert für SelectLine Software AG, 9016 St. Gallen

Lizenzdaten hinterlegt

ERP neo Produktion Schulungslizenz	Fibu neo Premium Abonnement	Lohn neo Premium Abonnement	SelectLine neo
30 Zugriffe Auftrag Mobile MDE Produktion	30 Zugriffe Fibu	30 Zugriffe Lohn	Umfassend Flexibler Einfach
CRM Kassabuch PC-Kasse Mobile MDE RMA Leistung Artikelmanager Doqio Business Light Mandanten BDE	OPOS Kassabuch Mandanten Doqio Business Light API Anlagen DACH Toolbox Runtime COM	Mandanten Toolbox Runtime COM	
DETAILS ANZEIGEN	DETAILS ANZEIGEN	DETAILS ANZEIGEN	ONLINE MEHR ERFAHREN

AppKeys neo-API	Auftrag Reporting	neo Auftrag Toolbox Edit neo 30 Benutzer	neo Rechnungswesen Toolbox Edit neo 30 Benutzer	neo Lohn Toolbox Edit neo 30 Benutzer
Rechnungswesen Kostenrechnung 30 Benutzer	Rechnungswesen Reporting			

Achtung bei Updates OHNE ABO-Modell:

Die Version 25.0 ist ausschließlich im Abo-Modell verfügbar.

Falls Ihre Lizenz noch nicht auf das Abo-Modell umgestellt wurde, darf diese Version nicht installiert werden. Eine Nutzung erfordert zuvor eine Umlizenzierung auf das Abo-Modell.

Wird das Lizenzmodell nicht auf das Abonnementmodell (SelectLine Neo) umgestellt, müssen künftig separate Setups installiert werden (SelectLine CLASSIC). SelectLine CLASSIC erhält keine funktionalen Weiterentwicklungen mehr, sondern lediglich gesetzliche Anpassungen, sowie Fehlerkorrekturen.

Übersicht Abomodell

ERP Basis	ERP Premium	Produktion	Fibu Basis	Fibu Premium	Lohn Basis	Lohn Premium
Auftrag Standard CRM Kassabuch PC-Kasse Mobile MDE RMA Leistung Artikelmanager Doqio Business Light Mandanten	Auftrag Platin Module ERP Basis API E-Rechnung Toolbox Runtime DACH COM eCommerce Cloud Kasse	Produktion BDE ERP Premium	Fibu Standard OPOS Standard Kassabuch Mandanten Doqio Business Light	Fibu Platin Module Fibu Basis OPOS Gold API Anlagen DACH Toolbox Runtime COM	Lohn Standard Mandanten	Lohn Platin Module Lohn Basis Toolbox Runtime COM
CHF 69 Pro User / Monat	CHF 119 Pro User / Monat	CHF 139 Pro User / Monat	CHF 69 Pro User / Monat	CHF 99 Pro User / Monat	CHF 69 Pro User / Monat	CHF 99 Pro User / Monat

<https://www.selectline.ch/de/neo.html>

Technologische Änderungen ab Version NEO

Version 25.3:

- **SelectLine Finance Portal (Online Buchungs-Vorerfassung)**

Mit der Version 25.3 steht Ihnen unser neuer Cloud-Dienst „Finance Portal“ zur Verfügung. Mit dem SelectLine Finance Portal können Sie Buchungen in Buchungsstapel auf einem Cloud Portal erfassen und diese an das SelectLine Rechnungswesen nahtlos übertragen. Dies ermöglicht Ihnen oder Ihrem Treuhänder die Möglichkeit, Buchungen in Ihre Buchhaltung zu machen, ohne SelectLine Rechnungswesen auf dem entsprechenden Gerät installiert zu haben.

In der Buchungsvorerfassung des Finance Portals stehen Ihnen diverse Felder, welche Sie bereits aus dem Rechnungswesen kennen, für die Erfassung einer Buchung zur Verfügung. Da das Finance Portal an einen Rechnungswesen-Mandanten geknüpft ist, werden Ihnen beim Befüllen der Felder bereits Vorschläge gemacht und Plausibilitätsprüfungen durchgeführt. So wird Ihnen das Buchen erleichtert und zugleich die Konsistenz und Gültigkeit der Eingaben sichergestellt.

- **Beschleunigte Rückmeldung nach Programmstart**

Die Rückmeldung des Programmstarts wurde spürbar beschleunigt, sodass nun eindeutig erkennbar, dass das gewünschte Programm gestartet wurde und keine Unsicherheit mehr über den laufenden Startvorgang besteht.

Die Standard-Verknüpfung wird bei einem Update automatisch aktualisiert. Individuelle Verknüpfungen – einschliesslich vorhandener Startparameter – bleiben unverändert erhalten.

Die neue Verknüpfung verweist auf die „AppStarter.exe“. Über den Parameter „/path“ wird die gewünschte Programme-EXE angegeben.

Beispiel:

C:\SelectLineSQL\Release\AppStarter.exe /path AuftragCHSQL.exe

- **SelectLine Server Benutzerverwaltung – Kürzel manuell vergeben**

Der SelectLine Server bietet nun grössere Flexibilität bei der Anlage neuer Benutzer und Gruppen, indem er die optionale Vergabe von Benutzerkürzeln ermöglicht. Beim Anlegen neuer Benutzer oder Gruppen kann das Kürzel manuell vergeben werden. Bleibt das Eingabefeld leer, erfolgt wie gewohnt eine automatische Vergabe.

- **Performance-Optimierung Benutzerauswahl**

Mit dieser Neuerung wurde eine umfassende Performance-Optimierung für Programmfunktionen umgesetzt, in denen eine Benutzerauswahl erfolgt. Insbesondere beim Öffnen und Laden von Journalen profitieren Anwender nun von deutlich verkürzten Ladezeiten und einer insgesamt flüssigeren Bedienung. Diese Verbesserung macht sich vor allem in Umgebungen mit einer grossen Anzahl eingerichteter Benutzer bemerkbar, da die zugrunde liegenden Abfragen und Datenaufbereitungen nun effizienter verarbeitet werden. Dadurch wird nicht nur die Arbeitsgeschwindigkeit erhöht, sondern auch die Stabilität und Reaktionsfähigkeit des Systems im täglichen Einsatz spürbar verbessert.

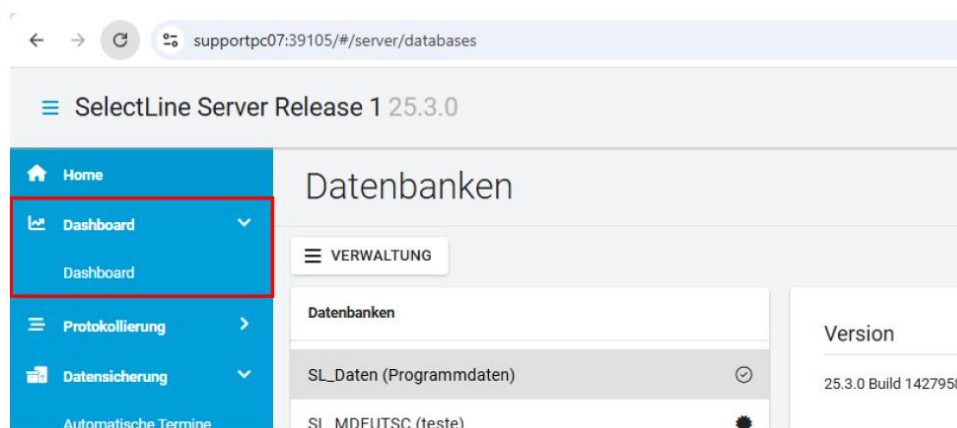
Detailbeschreibung Funktionen Version NEO 25.3

Bild aus Zwischenablage einfügen

Beim Einfügen von Bildern aus der Windows-Zwischenablage orientiert sich das Programm nun am Windows-Standard und übernimmt das Dateiformat entsprechend der Zwischenablage für das eingefügte Bild. Eine automatische Umwandlung in das BMP-Format erfolgt nicht mehr. Dadurch bleibt die Bildqualität erhalten, Dateigrößen werden reduziert, und die Weiterverarbeitung der Grafiken gestaltet sich effizienter und systemkonform.

Dashboard – Zugriff von überall

Mit der neuen Version erhalten Sie die Möglichkeit das bekannte SelectLine Dashboard auch ausserhalb der SelectLine Anwendungen bequem über ihren Browser zu öffnen. Haben Sie ihren SelectLine Server im Internet freigegeben, können Sie ganz einfach von unterwegs auf Ihre Daten zugreifen. Das Dashboard kann mit der neuen Version nämlich, wie auf dem folgenden Screenshot ersichtlich, einfach im Server über den neuen Menu Eintrag «Dashboard» geöffnet werden. Sollte dieser Eintrag nicht erscheinen, prüfen Sie ob der angemeldete Benutzer das Recht für die Anwendung «Dashboard» hat.



Auf mobilen Endgeräten erhalten Sie auch eine optimierte Ansicht für das Dashboard.
Weitere Neuerungen sind:

- Mit der Premium-Version von SelectLine neo ist es möglich Verbindungen zu unterschiedlichen Datenbanksystemen aufzubauen (MS SQL, MySQL, Firebird, Oracle, PostgreSQL)
- Sie können in Dashboards mit Jahresdatenbanken den Zeitraum im Browser selbst wählen
- Die Auswahl der Dashboards erfolgt nun über die Hauptleiste oben, so haben Sie insgesamt mehr Platz für die Anzeige Ihrer Daten
- Dashboards können exportiert und in andere Systeme importiert werden
- Mit dem Aktualisierungsintervall können Sie einen Zeitraum einstellen, mit dem die Anzeige automatisch aktualisiert wird, ohne dass Sie manuell die Daten aktualisieren müssen
- Die Performance für das Laden und die Anzeige von Daten wurde verbessert
- Es werden für Systemabfragen nun einzelne Datenquellen angelegt, welche es auch ermöglichen, berechnete Felder mit gleichem Namen zu erstellen, die für die Verwendung von Cross-Datenquellen-Filterungen benötigt werden
- Das Öffnen von Programmdialogen funktioniert auch aus dem Browser und ruft in einem bereits geöffneten SelectLine Programm den entsprechenden Dialog auf

Dokumentname	Neue Funktionen und Änderungen der Version NEO 25.3
Version	1.0
Aktualisiert	26.01.2026
Autor	Ivo Kamm

E-Mail-Versand über „Neues Outlook“ - Microsoft Graph Anbindung

Das Drucken in E-Mail kann nun auch über Microsoft 365 („Neues Outlook“) erfolgen.

Die Einrichtung erfolgt im SelectLine Server auf der Seite Einstellungen. Bitte beachten Sie die Beschreibung in der Hilfe hierzu. In den Desktopanwendungen finden Sie die neue Einstellung „Microsoft Graph“ unter „Programmeinstellungen / Drucken / E-Mail“.

Hinweis: Der für die Registrierung hinterlegte Clientschlüssel (Client Secret) muss nach einer Rücksicherung der Programmdateien (SL_Daten) erneut eingegeben werden. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihnen die nötigen Daten bekannt sind.

Formel-Platzhalter für E-Mail-Absender

Bei der Nutzung des E-Mail-Versands per Microsoft Graph API und dem CRM E-Mail-Client, können Sie mit dem Formel-Platzhalter „E-Mail-Absender“ festlegen, welche Absender-E-Mail-Adresse verwendet werden soll.

Hinweis: Dieser Platzhalter hat bei der Verwendung der Schnittstellen „Outlook (ab 2010)“ und „MAPI-Schnittstelle (universell)“ keine Funktion.

System-Variable BenutzerMail

Um die in der SelectLine-Server-Benutzerverwaltung hinterlegte E-Mail-Adresse des aktuell angemeldeten Benutzers zu ermitteln, steht Ihnen die neue Variable „System.BenutzerMail“ zur Verfügung.

Verbuchung mehrerer Mahnbelege

Zur effizienteren Abwicklung Ihrer Forderungen aus Mahngebühren und -zinsen steht Ihnen ab sofort die Möglichkeit zur Verfügung, mehrere Mahnungen gleichzeitig zu verbuchen. Im Dialog zur Verbuchung von Mahngebühren und -zinsen können nun mehrere Mahnbelege gleichzeitig ausgewählt und verarbeitet werden.

Diese neue Funktionalität steht Ihnen im Auftrag und dem Rechnungswesen zur Verfügung.

Mahnung anlegen aus OP

Um fällige Rechnungen noch schneller mahnen zu können, wurde das Kontextmenü in der OP Verwaltung erweitert. Sie haben nun die Möglichkeit, direkt aus einer offenen Forderung heraus eine Mahnung zu erstellen. Die Einstellungen für die Mahnung werden dabei automatisch aus zuvor erstellten Mahnungen übernommen.

Anbindung Schweizer Zahlungsverkehr über EBICS

Für den Schweizer Zahlungsverkehr steht nun zusätzlich auch die Anbindung über EBICS zur Verfügung. Damit profitieren Sie von einem standardisierten, sicheren Verfahren für die Übertragung Ihrer Zahlungsaufträge an die Bank.

Um EBICS zu nutzen, gehen Sie in die Stammdaten ihres Bankkontos. Mit einem Klick auf den neuen Button „EBICS einrichten“ startet der Konfigurationsassistent, welcher Sie durch den gesamten Einrichtungsprozess begleitet. Die notwendigen Informationen für die Konfigurierung erhalten Sie von Ihrer Bank – bestellen Sie diese also im Vorhinein.

Mehrwertsteuer-Formularzuordnung: Historie von Änderungen

Zur Verbesserung der Nachvollziehbarkeit von Änderungen wurden in der Mehrwertsteuer Formularzuordnung neue Spalten ergänzt. Diese ermöglichen eine transparente Einsicht in die Historie der Einträge zu Konten und Kontenbereichen.

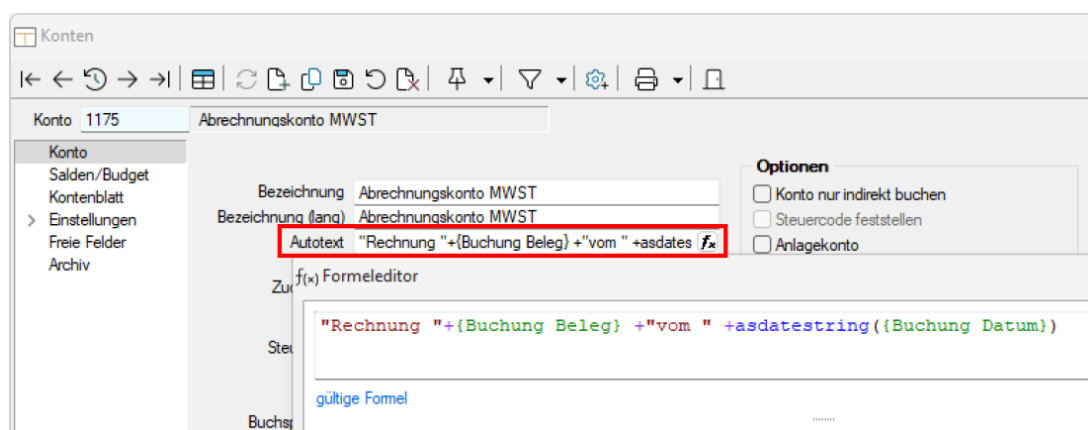
Folgende Spalten stehen nun zur Verfügung:

- Angelegt am
- Angelegt von
- Bearbeitet am
- Bearbeitet von

Die Spalten können über den Spalteneditor ein- und ausgeblendet werden.

Variabler Autotext Konto

Die Buchungserfassung im Rechnungswesen wird ab dieser Version weiter automatisiert. Unter „Stammdaten / Konten“ kann im Feld „Autotext“ nun eine Formel hinterlegt werden. Anhand dieser Formel werden Eingaben in der Buchungserfassung ausgewertet und automatisch für Kontierung angewendet.



So lassen sich beispielsweise Angaben aus dem Buchbeleg, dem Erfassungsdatum oder den gebuchten Konten dynamisch in den Buchungstext einfügen – ganz ohne manuelle Eingabe. Ändern sich Eingaben, die in der Formel verwendet werden, wird der Buchungstext automatisch entsprechend angepasst. Die neue Funktionalität findet auch im Stapelbuchen Anwendung.

26.01.2026 / IK
Änderungen und Irrtum sind vorbehalten